

# **EFRE-Begleitausschuss Baden-Württemberg**

## **Sitzung am 17. Mai 2023 in Präsenz**

### **EFRE-Verwaltung Baden-Württemberg**

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



**Baden-Württemberg**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Tagesordnung

Begrüßung

[TOP 1:](#) Einführung und Bericht aus Brüssel

### **EFRE 2014-2020 und REACT-EU**

[TOP 2:](#) Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2014-2020 und REACT-EU sowie Informations- und Kommunikationsmaßnahmen einschließlich Genehmigung des Durchführungsberichts

[TOP 3:](#) Bericht der Prüfbehörde

[TOP 4:](#) Begleitende Bewertung des Programms 2014-2020 – Bericht zum 31.12.2022

### **EFRE 2021-2027**

[TOP 5:](#) Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung

[TOP 6:](#) Blick in ein Projekt oder ein anderes EU-Instrument:  
RegioWIN-Leuchtturmprojekt „LastMileCityLab“

**Mittagspause**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Tagesordnung (Fortsetzung)

### EFRE 2021-2027

[TOP 7:](#) Projektauswahlprinzipien 2021-2027 – Umsetzung in Verwaltungsvorschriften und Ausschreibungen

[TOP 8:](#) Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention

[TOP 9:](#) Antrag auf Änderung des Finanzplans des EFRE-Programms 2021-2027

[TOP 10:](#) Bewertung des Programms 2021-2027 – Bewertungsplan

### Weitere Themen:

[TOP 11:](#) EFRE-Förderung post 2027

[TOP 12:](#) Brexit-Anpassungsreserve in Baden-Württemberg

[TOP 13:](#) Termin der nächsten Begleitausschusssitzung

[TOP 14:](#) Verschiedenes

# **Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg**

## **Präsentationen zu den Tagesordnungspunkten der Förderperiode 2021-2027**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



**Baden-Württemberg**



# Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg

## TOP 1: Einführung und Bericht aus Brüssel



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Einführung und Bericht aus Brüssel**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt die Berichte der Verwaltungsbehörde und der EU-Kommission zur Kenntnis.

# **Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg**

**TOP 5: Umsetzung des EFRE-Programms Baden-  
Württemberg 2021-2027 einschließlich  
Sichtbarkeits-, Transparenz- und  
Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei  
den Vorhaben von strategischer Bedeutung**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# Berichtswesen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Berichtswesen in der Förderperiode 2021-2027

- ▶ Datenlieferungen an den EU-Haushalt (Artikel 42 Dachverordnung)
  - ▶ Finanz- und Indikatorendaten werden kumulativ 5 mal pro Jahr eingereicht
  - ▶ Veröffentlichung der Daten auf der Internetseite oder Bereitstellung eines Links
- ▶ Nur ein abschließender Leistungsbericht (Artikel 43 Dachverordnung)
  - ▶ Bewertung zur Erreichung der Programmziele
  - ▶ Einzureichen bis 15.02.2031, Genehmigung durch den Begleitausschuss
- ▶ Die Verwaltungsbehörde stellt dem Begleitausschuss während der gesamten Umsetzung des Programms alle Informationen zur Verfügung, die er zur Durchführung seiner Aufgaben benötigt



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Bericht an den EFRE-Begleitausschuss über die Umsetzung des Programms

- ▶ Aufgaben des Begleitausschusses nach Art. 2 der Geschäftsordnung:
  - *Er untersucht insbesondere*
    - ▶ *den Fortschritt bei der Programmdurchführung und beim Erreichen der Etappenziele und Zielwerte;*
    - ▶ *jedwede Aspekte, die sich auf die Leistung des EFRE-Programms auswirken, und alle Maßnahmen, die in dieser Hinsicht ergriffen werden;*
    - ▶ *den Beitrag der Programme zur Bewältigung der Herausforderungen, die in den länderspezifischen Empfehlungen ermittelt wurden, soweit sie für die Programme einschlägig sind;*
    - ▶ *die Fortschritte bei der Durchführung von Evaluationen, deren Zusammenfassung und den Follow up für Feststellungen;*
    - ▶ *die Umsetzung von Kommunikations- und Sichtbarkeitsmaßnahmen;*
    - ▶ *den Fortschritt bei der Durchführung von Vorhaben von strategischer Bedeutung;*
    - ▶ *die Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen, der Chancengleichheit und der Nichtdiskriminierung, einschließlich Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung;*
    - ▶ *die Maßnahmen zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung;*
    - ▶ *die Erfüllung der grundlegenden Voraussetzungen und deren Einhaltung während der Förderperiode 2021-2027.*



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# Umsetzung





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Umsetzungsstrukturen eingerichtet

- ✓ **Verwaltungs- und Kontrollsystem:** etabliertes Verwaltungs- und Kontrollsystems der Förderperiode 2014-2020 fortgeschrieben
- ✓ **Grundlegende Voraussetzungen:** alle erfüllt, bis auf die grundlegende Voraussetzung zum SZ 2.6 „Aktuelle Planung der Abfallbewirtschaftung“ (voraussichtlich bis Ende 2023 erfüllt)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Grundlegende Voraussetzungen

Grundlegende Voraussetzung	Erfüllt
1. Wirksame Mechanismen für die Überwachung des Markts für die Vergabe öffentlicher Verträge	Ja
2. Instrumente und Kapazitäten zur wirksamen Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen	Ja
3. Wirksame Anwendung und Umsetzung der Charta der Grundrechte	Ja
4. Umsetzung und Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UNCPRD) in Übereinstimmung mit dem Beschluss 2010/48/EG des Rates	Ja
1.1. Gute Steuerung der nationalen oder regionalen Strategie für intelligente Spezialisierung	Ja
2.1. Strategischer Politikrahmen zur Unterstützung der Verbesserung der Energieeffizienz von Wohn- und Nichtwohngebäuden	Ja
2.2. Governance des Energiesektors	Ja
2.6. Aktuelle Planung der Abfallbewirtschaftung	Nein



---

## Projektauswahl

- ▶ In allen Spezifischen Zielen des EFRE-Programms mit der Umsetzung begonnen
- ▶ Bisher 15 Förderaufrufe
  - ▶ Gesamt-EFRE-Fördervolumen von knapp 193,1 Mio. Euro
  - ▶ Rund 69 % der insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel sind ausgeschrieben (Stand 15. März 2023)
- ▶ Projektauswahl unter den Kriterien und Bedingungen, der vom Begleitausschuss genehmigten Projektauswahlprinzipien
- ▶ Auswahl auf der Grundlage von vergleichenden Verfahren wie Wettbewerbs- oder Scoring-Verfahren (Punktebewertungssystem) o. Ä.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Finanzielle Umsetzung des EFRE-Programms

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Mittelzuweisung der Priorität basierend auf dem Programm							Kumulierte Daten zum finanziellen Fortschritt des Programms					
Priorität	Spezifisches Ziel	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage für den Unionsbeitrag	Gesamtmittelzuweisung (EFRE plus nationaler Beitrag) (EUR)	Kofinanzierungssatz (%)	Förderfähige Gesamtkosten der bewilligten Vorhaben (EUR)	EFRE-Beitrag für bewilligte Vorhaben (EUR)	Anteil der Gesamtmittelzuweisung für bewilligte Vorhaben (%)	Von den Begünstigten geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtmittelzuweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (%)	Anzahl der bewilligten Vorhaben
A	Förderung von Forschung und Innovation	EFRE	Stärker entwickelt	Insgesamt	317.263.397,88	40,00%	83.315.298,06	33.326.119,15	26,26%	0	0,00%	37
A	Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit von KMU	EFRE	Stärker entwickelt	Insgesamt	45.915.037,56	40,00%	1.000.000,00	400.000,00	2,18%	0	0,00%	2
A	Kompetenzen für intelligente Spezialisierung und den Wandel	EFRE	Stärker entwickelt	Insgesamt	35.500.000,04	40,00%	2.574.672,10	1.029.868,84	7,25%	0	0,00%	1
B	Energieeffizienz	EFRE	Stärker entwickelt	Insgesamt	175.560.080,31	40,00%	99.480.586,92	39.792.234,75	56,66%	0	0,00%	6
B	Kreislaufwirtschaft	EFRE	Stärker entwickelt	Insgesamt	99.384.282,67	40,00%	51.077.111,96	20.430.844,74	51,39%	1.136.827,61	1,14%	20
Insgesamt		EFRE	Stärker entwickelt		673.622.798,46		237.447.669,04	94.979.067,48	35,25%	1.136.827,61	0,17%	66
Gesamtbeitrag					673.622.798,46		237.447.669,04	94.979.067,48	35,25%	1.136.827,61	0,17%	66

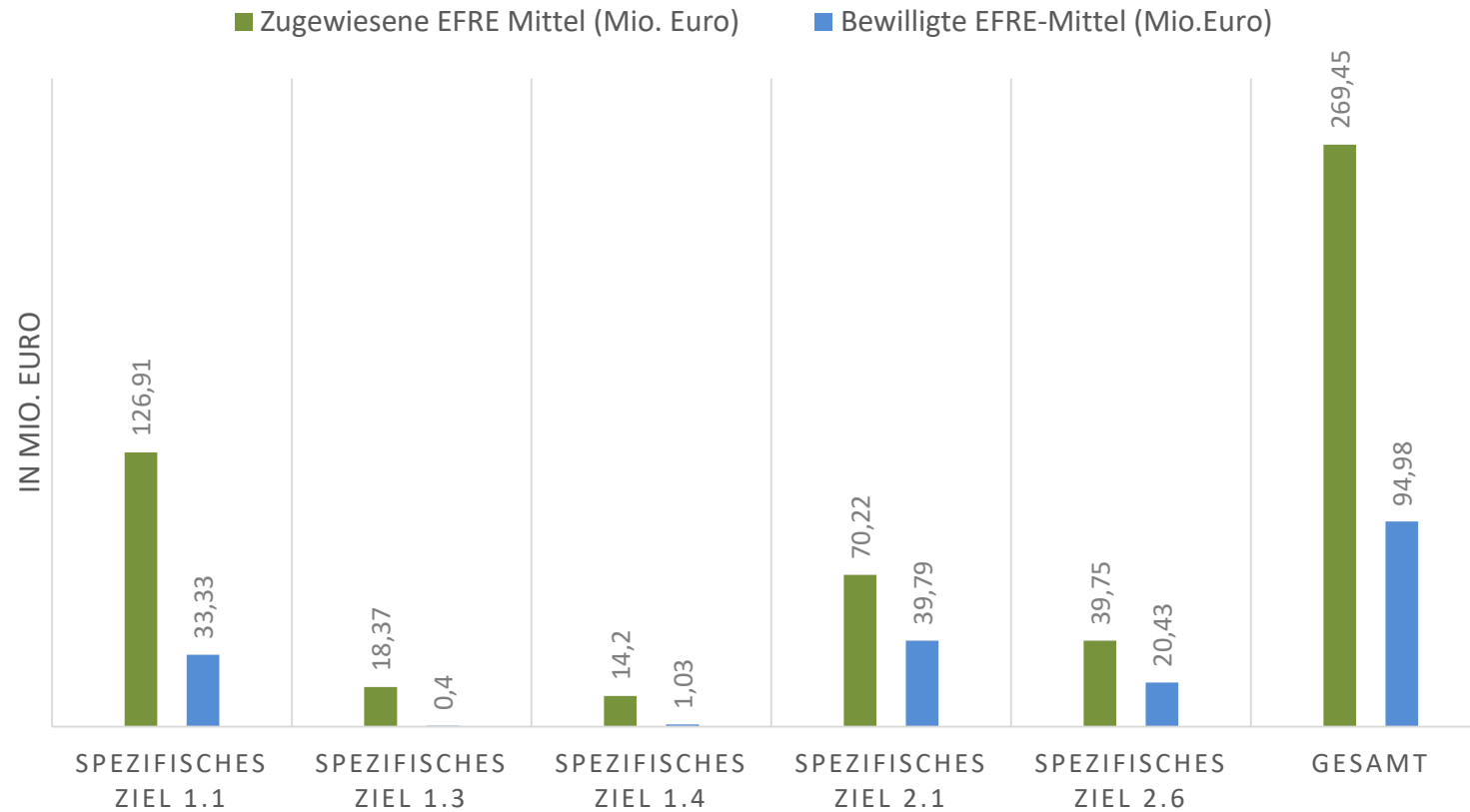


Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Finanzielle Umsetzung des EFRE-Programms





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Output und Ergebnisse

- ▶ Nach Artikel 16 der Dachverordnung erstellt jeder Mitgliedstaat einen Leistungsrahmen, der es erlaubt, die Leistung des Programms zu begleiten und zu evaluieren.
- ▶ Für die Output-Indikatoren wurden Etappenziele (bis Ende des Jahres 2024 zu erreichen) und Sollvorgaben (bis Ende 2029 zu erreichen) festgelegt.
- ▶ Für die Ergebnis-Indikatoren wurden Sollvorgaben für 2029 vereinbart.

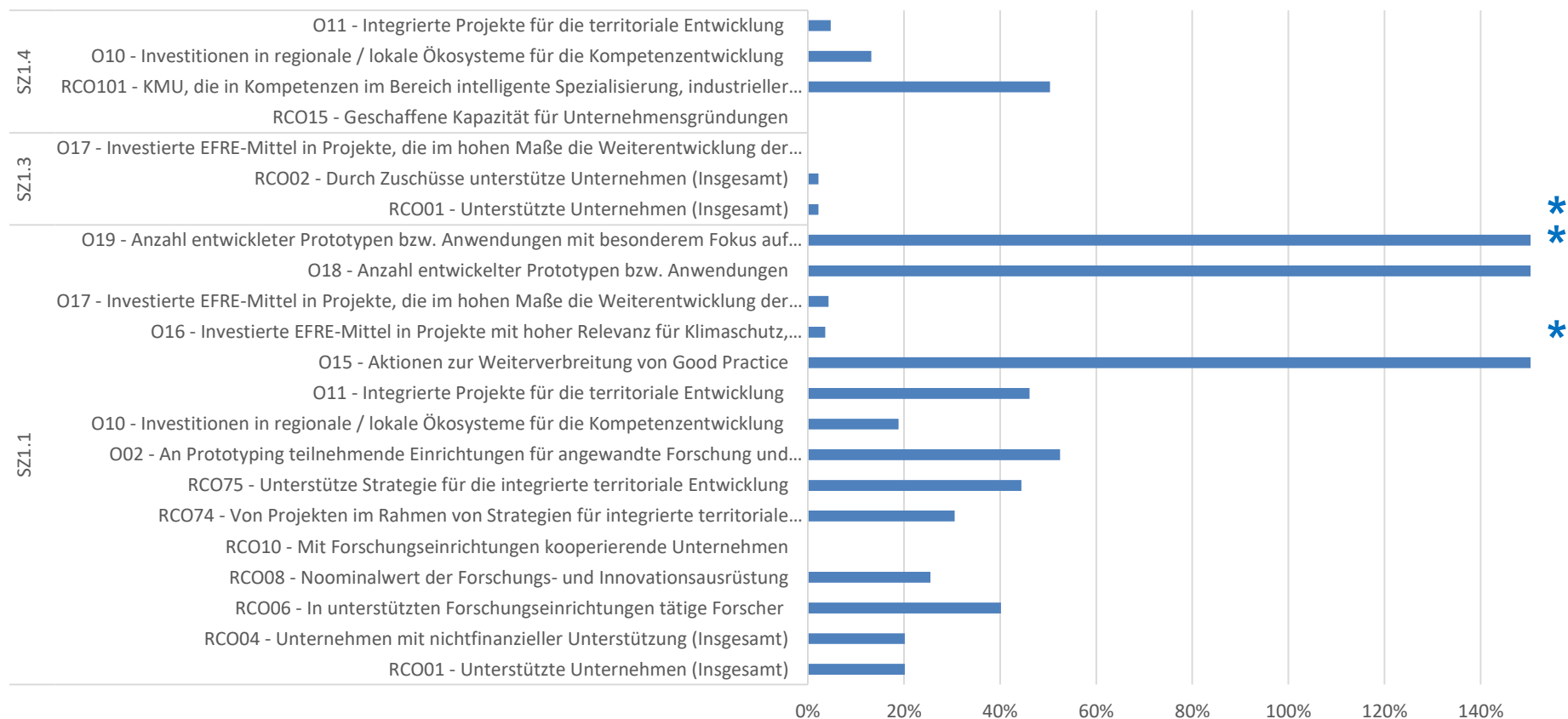


Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Output zu den Spezifischen Zielen 1.1, 1.3 und 1.4 (bewilligte Projekte)



\*Wert höher als angegeben



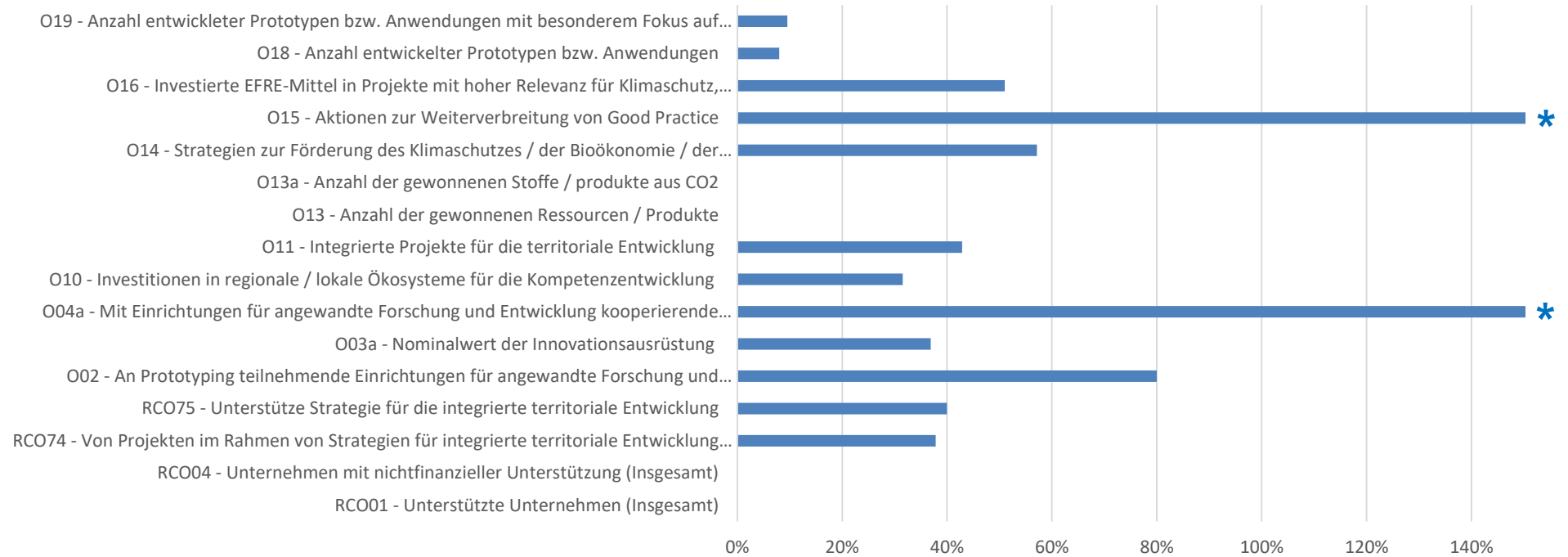


Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Output zum Spezifischen Ziel 2.1 (bewilligte Projekte)



\*Wert höher als angegeben

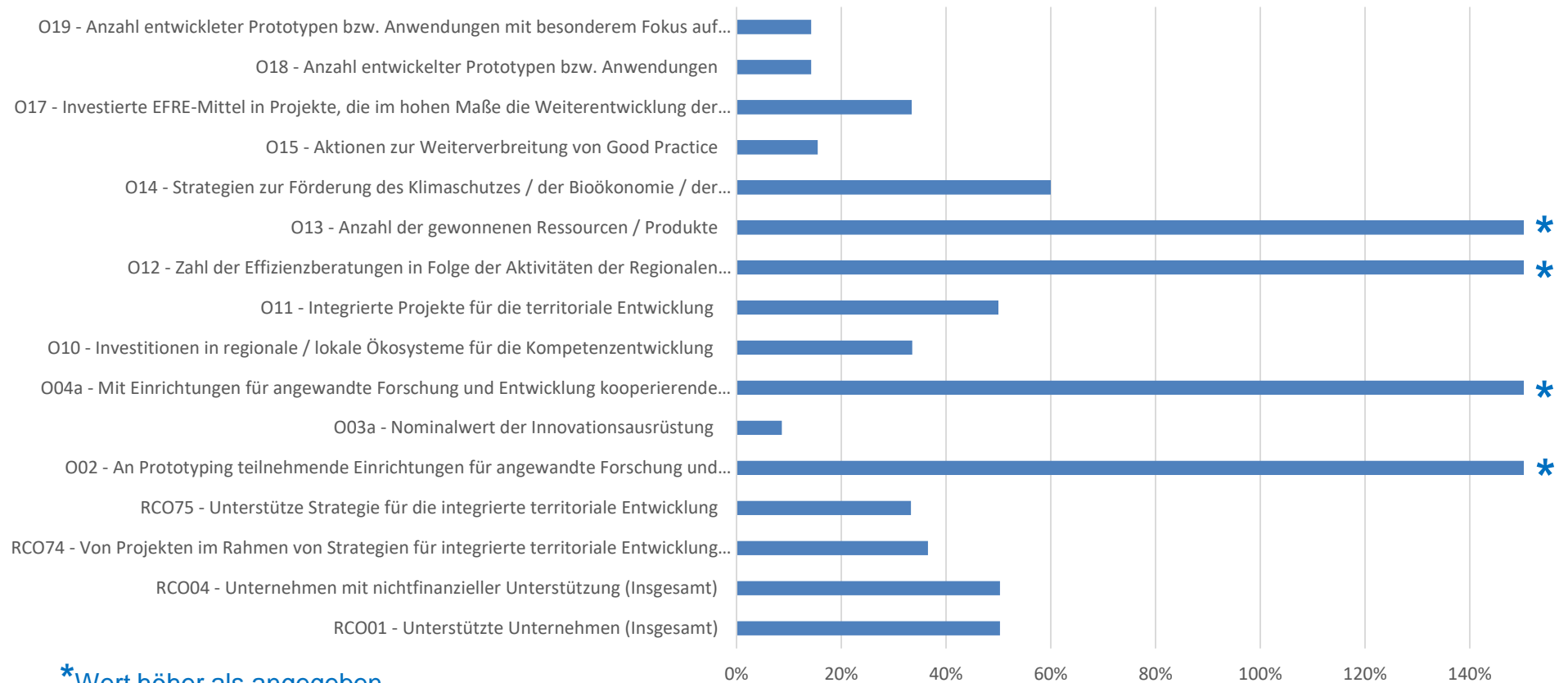


Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Output zum Spezifischen Ziel 2.6 (bewilligte Projekte)



\*Wert höher als angegeben



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Kommunikation und Sichtbarkeit auf Programmebene

- ▶ Aktionen zur Sichtbarkeit des Programms und zur Informationsverbreitung
  - ▶ 47 Aktionen
- ▶ EFRE-Internetseite
  - ▶ Besucherzahl der EFRE-Internetseite in 2022: rund 46.000 Aufrufe
- ▶ Tage der offenen Tür in 2022
  - ▶ 8 Veranstaltungen im Präsenzformat
  - ▶ über 1.750 Besucherinnen und Besucher
- ▶ Social Media
  - ▶ Twitter, Facebook, Instagram, YouTube, LinkedIn, Xing und Mastodon
  - ▶ 52.500 Follower bzw. Abonnenten (Stand: 05.04.2023) bei den beteiligten Ressorts



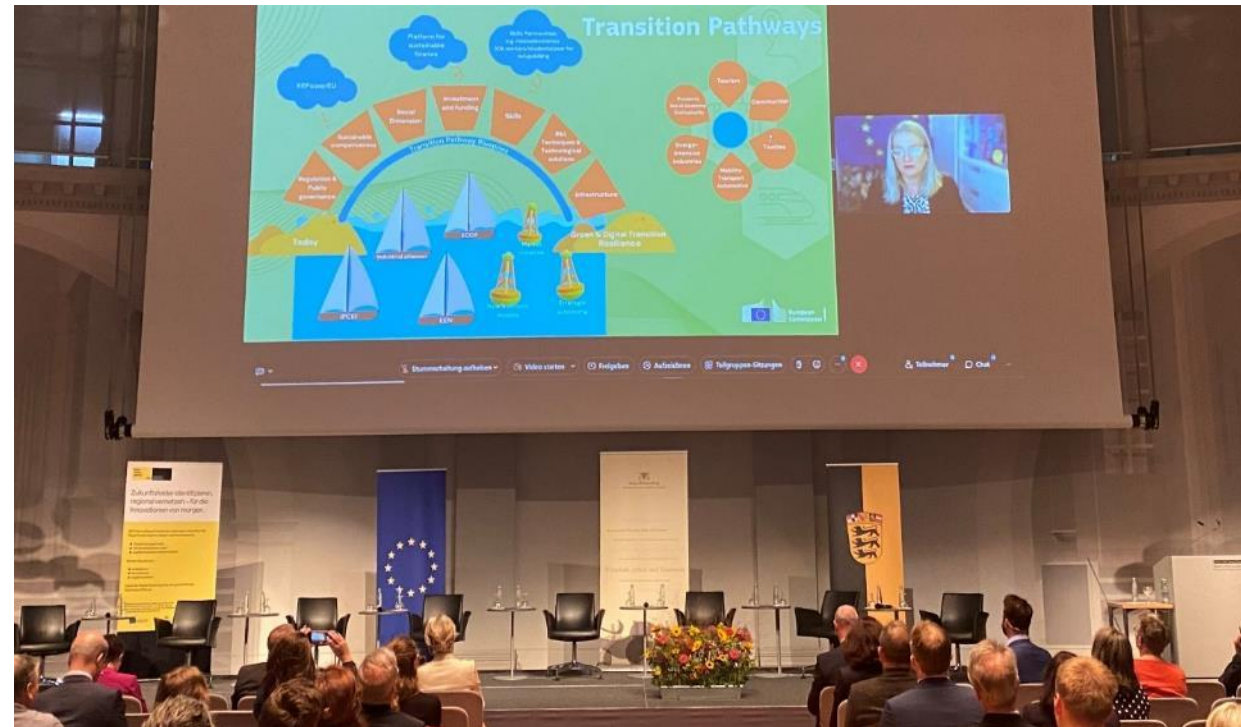
Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Auftaktveranstaltung der RegioClusterAgentur am 17.10.2022 - Vorhaben von strategischer Bedeutung

Auftaktveranstaltung im  
Beisein von Ministerin Dr.  
Nicole Hoffmeister-Kraut,  
MdL und Vertretern der  
GD Regionalpolitik und  
Stadtentwicklung sowie  
GD Wachstum



© RCA BW



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Kommunikation und Sichtbarkeit auf Programmebene

### Europaaktionstag am 5. Mai 2023 auf dem Schlossplatz in Stuttgart



- ▶ Gemeinsamer Auftritt mit dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- ▶ Projektpräsentationen, Infomaterial, Mitmachaktionen und die Ausgabe von Werbemitteln für die Bürgerinnen und Bürger



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Werbemittelbeschaffung 2022-2023

- ▶ Kugelschreiber aus rPET
  - ▶ Trinkflaschen aus rPET
  - ▶ Gummibälle aus Naturkautschuk
  - ▶ Multitools aus Edelstahl
  - ▶ Spielkarten-Sets
  - ▶ Tragetaschen aus rPET
- **Fokus** auf **nachhaltige Produkte** sowie **lange Nutzbarkeit**
- **Fokus** auf Werbemittel, die nicht jeder hat - Frischer Wind



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Vorhaben von strategischer Bedeutung

- ▶ Bislang **20 Vorhaben** von strategischer Bedeutung bewilligt:
  - ▶ RegioClusterAgentur
  - ▶ 14 RegioWIN-2030-Leuchtturmprojekte
  - ▶ zwei Vorhaben aus dem Förderaufruf „Bioökonomie - Bioraffinerien zur Gewinnung von Rohstoffen aus Abfall und Abwasser“
  - ▶ drei Vorhaben zu Modellregion/en Grüner Wasserstoff
- ▶ Informationen für den Begleitausschuss:
  - ▶ [Internetseite](#)
    - ▶ Projektsteckbriefe
    - ▶ Bewerbung von Kommunikationsmaßnahmen zu den Vorhaben
  - ▶ Bericht an den Begleitausschuss über die Umsetzung des EFRE-Programms 2021-2027
  - ▶ Präsentationen in den Sitzungen

von  
strategischer  
Bedeutung





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# **Ausblick auf die Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen 2024**

s. Anlage 5



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Aufstellung der Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen im Jahr 2024

- ▶ Neugestaltung des Internetauftritts
- ▶ Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit seitens der Verwaltungsbehörde wie auch seitens der Zuwendungsempfänger
- ▶ Informationen und Hilfestellungen für die (potentiellen) Begünstigten
- ▶ Pressearbeit und Social Media
- ▶ Weitere Informationen siehe Anlage 5 der Beratungsunterlagen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Umweltrelevante Aspekte



---

## Querschnittsziele EFRE-Programm 2021-2027

- 1) Nachhaltige Entwicklung
- 2) Charta der Grundrechte
- 3) Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung
- 4) Gleichstellung von Männern und Frauen



## Querschnittsziele EFRE-Programm 2021-2027

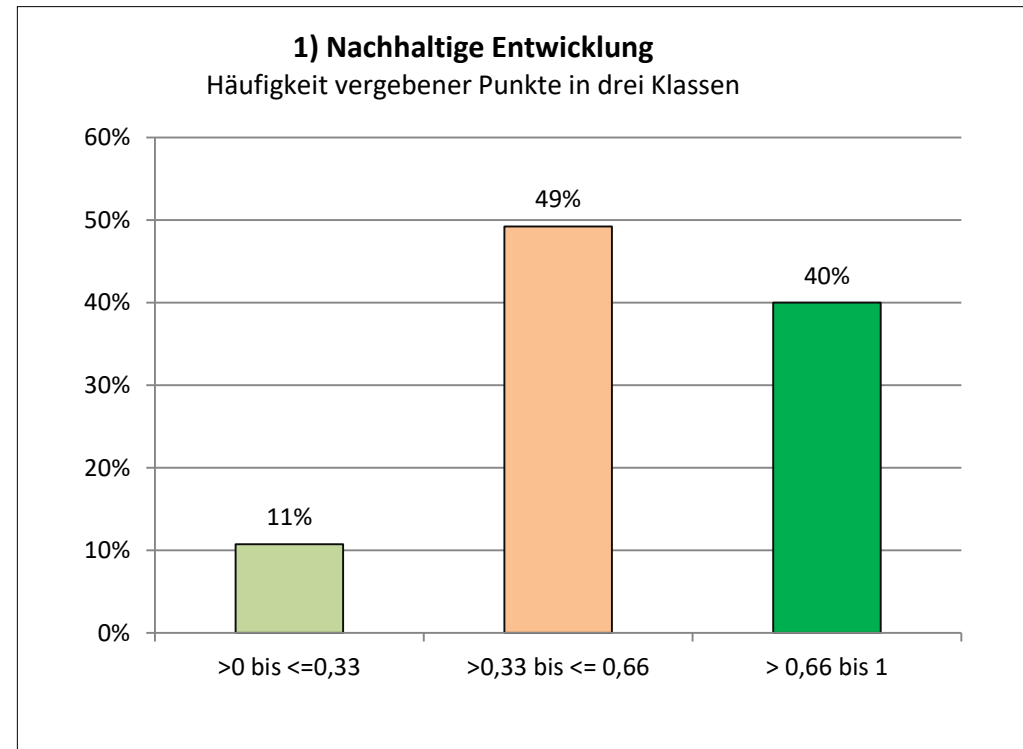
- ▶ Bewertung der Beiträge der Projekte zu den Querschnittszielen ist Bestandteil der Projektauswahl
- ▶ Förderfähigkeit der Projekte hängt vom Ergebnis der Gesamtbewertung ab (grün = förderfähig, rot = nicht förderfähig):

Querschnittsziel	Ergebnis der Gesamtbewertung		
	Negativ	Neutral	Positiv
1) Nachhaltige Entwicklung	Rot	Rot	Grün
2) Charta der Grundrechte	Rot	Grün	Grau
3) Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung	Rot	Grün	Grün
4) Gleichstellung von Männern und Frauen	Rot	Grün	Grün



## Beiträge der Projekte zu den Querschnittszielen

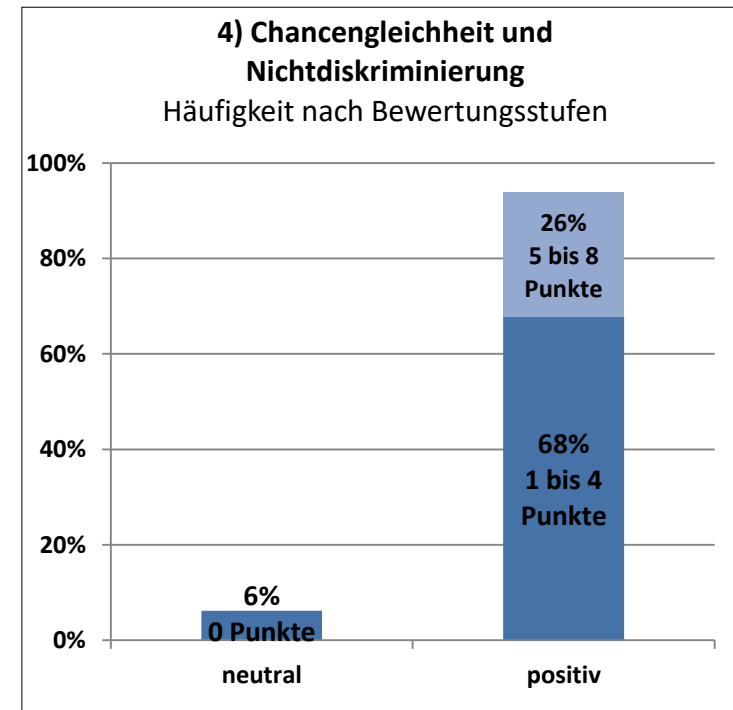
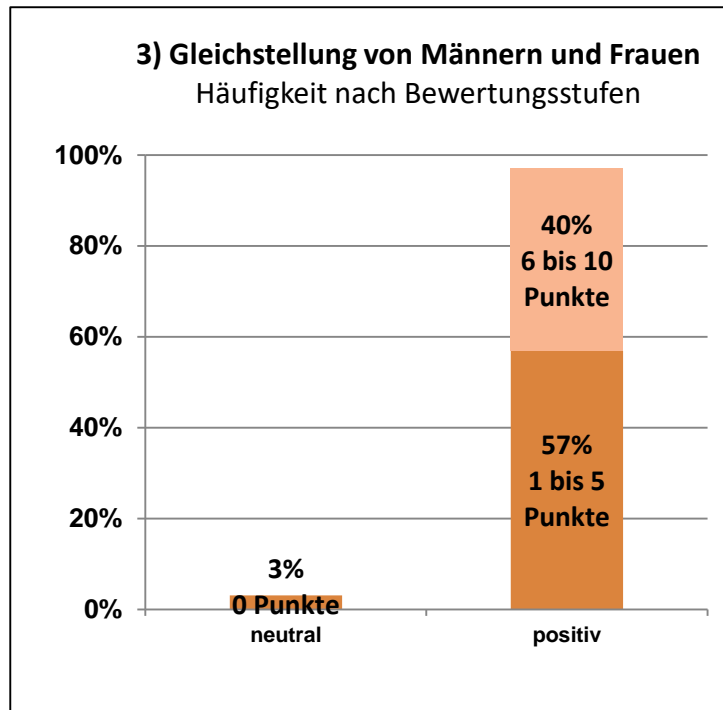
- ▶ Bewertungsergebnis liegt zwischen -1 und +1 Punkt
- ▶ Fördervoraussetzung: Gesamtbewertung „positiv“, d.h.  $> 0$  Punkte





## Beiträge der Projekte zu den Querschnittszielen

2) Charta der Grundrechte: Projekte halten die gesetzlichen Anforderungen ein







Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

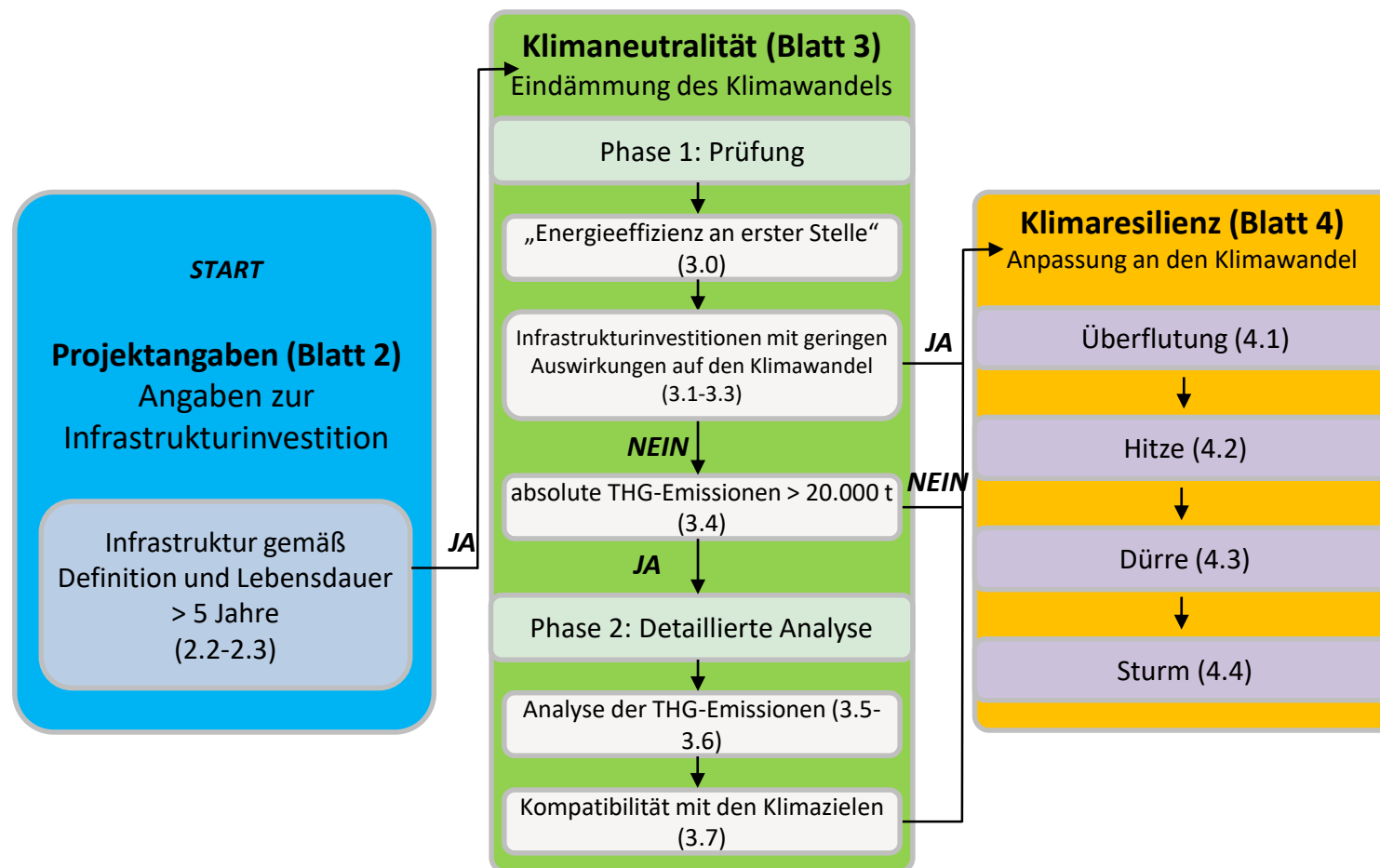
## Klimaverträglichkeitsprüfung

**Infrastrukturinvestitionen**, die eine erwartete Lebensdauer von **mindestens fünf Jahren** aufweisen, müssen klimaverträglich sein (gemäß Art. 73 Absatz 2 Buchstabe j) der EU-Verordnung 2021/1060).

- ▶ Eckpunktepapier gemeinsam in Bund-Länder-AG unter der Federführung von Baden-Württemberg erarbeitet
- ▶ Tool zur Prüfung der Klimaverträglichkeit von Infrastrukturen für Baden-Württemberg erstellt



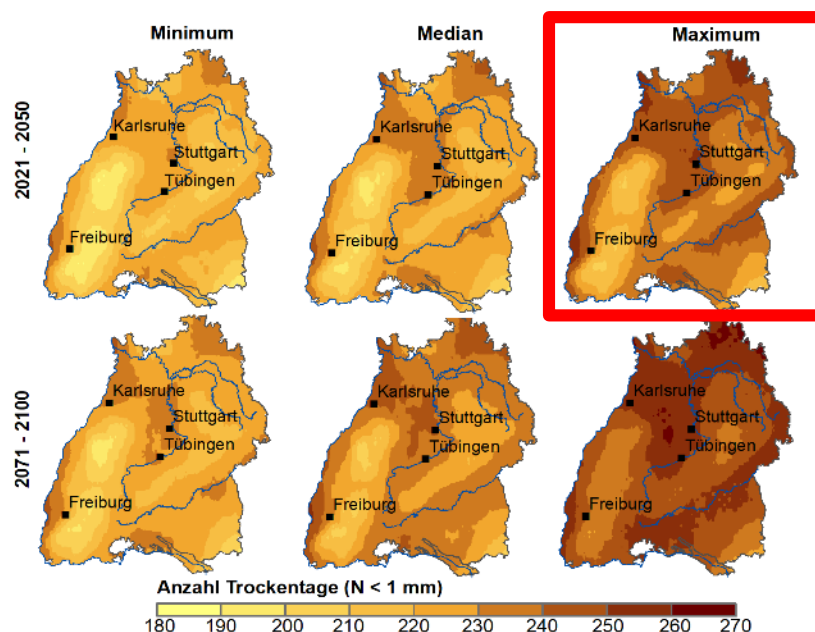
## Schema der Klimaverträglichkeitsprüfung in Baden-Württemberg





## Klimaverträglichkeitsprüfung: Klimaresilienz

Beispiel: Klimagefahr Dürre



Anzahl von Trockentagen (Tage mit N < 1 mm) für die nahe (obere Reihe)  
und ferne (untere Reihe) Zukunft

Darstellung der Bandbreite für das Ensemble des Szenarios RCP 8.5  
Datenquelle: Modelldaten ReKliEs-De, Auswertung und Darstellung LUBW

LU:W

Schritte:

1. Bewertung der **Gefahr** in der Region
2. Bewertung der **Sensitivität** verschiedener Elemente der Infrastrukturinvestition
3. Ermittlung des **Klimarisikos**
4. Angaben zu **Anpassungsmaßnahmen**
5. abschließende Bewertung des **Klimarisikos**

➤ Gesamteinschätzung der Klimaresilienz



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# Bericht des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus



Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg

# Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

- **RegioWIN: Leuchtturmprojekt „Zukunft.Raum.Schwarzwald“; offizielle Bescheidübergabe am 11.11.2022**



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

11.11.2022  
FÖRDERUNG

### Wirtschaftsministerium bewilligt erstes Projekt aus RegioWIN 2030



„Zukunft.Raum.Schwarzwald“ erhält rund 3,9 Millionen Euro aus EU- und Landesmitteln. Ziel des Projekts ist es, durch Förderung eines strukturierten, bedarfsbezogenen Wissens- und Technologietransfers die Innovationsleistung von Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) zu erhöhen.

18 BADISCHE ZEITUNG

KREIS LÖRRACH



Vernetzung und Austausch stehen beim Projekt Zukunft.Raum.Schwarzwald im Mittelpunkt. Bei der Auftaktveranstaltung im Reform Bünzlen gab es ausreichend Raum und Gelegenheit dazu. FOTOS: THOMAS LUDWIG MINK

## Gemeinsam Ideen für die Region entwickeln

Für die Verwirklichung von Ideen sind Partner und Menschen mit langem Atem nötig. Netzwerke zu schaffen, um Neuerungen voranzubringen, ist Ziel des Projekts Zukunft.Raum.Schwarzwald.

von Thomas Leif Mink

**RINZEN** Zusammenkommen und Vernetzen ist das Hauptziel des Projekts Zukunft.Raum.Schwarzwald. Bereits bestehende Coworking-Räume und Beratungsgaragen sollen dabei eingebunden werden. Kern der Projektidee ist es, insbesondere ländliche und suburbaner Räume durch Coworking und Innovations-Hubs in ein dezentrales, grenzüberschreitendes Netzwerk einzubinden. An insgesamt 17 Standorten, unter anderem in Bad Säckingen, Bönigheim, Gernsach-Wyllen, Lauchringen, Lörrach und Waldshut, sollen „Zukunft.Räume“ entstehen. Ideen sollen im Rahmen des Projekts von unterschiedlichen Partnern gezielt weiterverfolgt werden.

der Erfolg kann sich sehen lassen: Fünf Leuchtturmprojekte hat die erweiterte Region eingeworben, drei davon wurden für die Bezuschussung bewilligt. „Es gibt wenige Regionen, die es geschafft haben, drei Projekte zu platzieren“, stellt Mink fest. Das habe die Wirtschaftsregion Südwest nicht allein geschafft, denn sie hat sich mit den Stadt- und Landkreisen Freiburg, Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und Offenburg zusammengetan. Projektpartner sind auch die IHK, die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Lörrach und die Hochschule Offenburg.

Nun schaltet die EU dafür Geld aus, das Land Baden-Württemberg hat damit den Wettbewerb RegioWIN ausgeschrieben, bei dem die hiesige Region erfolgreich war. 6,5 Millionen Euro Projektvolumen, von denen 2,6 Millionen Euro Eigenanteil sind, der Rest der Förderung, stehen für die Projektlaufzeit vom 1. Juni 2022 bis 30. Juni 2028 zur Verfügung. Nun geht es darum, ein regionales und grenzüberschreitendes Netzwerk aufzubauen, um neue Ideen zu entwickeln und konsequent weiterzuentwickeln. Die Ansätze des wurden am Dienstagabend vorgestellt.



Sandra Mercote



S. Dirschka

men. Sache zusammenbringen“, sagte Weber. Simone Dirschka ist als Community Managerin für den Landkreis Lörrach zuständig. Ihr geht es darum, Gelegenheiten zu schaffen, wo sich unterschiedliche Akteure austauschen können, um Potenziale flächendeckend zu verbinden, sagte sie bei ihrer Vorstellung. Auch Partner aus Frankreich und der Schweiz will sie dabei einbinden. Dem Projekt geht es darum, Brücken zu bauen, um Neues voranzubringen. Sandra Mercote ist Konzept- und Netzwerkmangerin bei der DHBW. Es geht es um den Wissenstransfer von der Hochschule in die Unternehmen, wobei sie

partner vorgestellt. Dort, wo sich Machbarkeit, Erwünschtheit und Wirtschaftlichkeit überschneiden, entsteht Innovation, sagte Leonard Sporkler vom Freiburger Projekt „umachen“. Für Philipp Reichelbach von Baden Campus sei es wichtig, heutzutage über neue Wege zu denken, um morgen zu bestehen. Baden Campus ist eine Gründerplattform, die zur Badenova Gruppe gehört. „Innovation fließt im Kopf an, wenn ich bereit bin und den Mut habe, mich weiterzuentwickeln“, so Reichelbach. Dem Nachhaltigkeitsmanagement für Unternehmen hat sich die Energiegenossenschaft Südwest verschrieben, wie Geschäftsführer Jan Müller sagte. Dabei geht es um umweltverträgliche Mobilität und Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes ebenso wie um die soziale Verantwortung. Wenn wir heute die für ein Jahr zur Verfügung stehenden Ressourcen schon im Mai verbraucht haben, müssen sich etwas ändern, meinte Müller. Ein Unternehmen sei heute nicht mehr wettbewerbsfähig, wenn die ökologischen oder sozialen Aspekte nicht stimmen. Coworking und Vernetzung steht auch über dem Reform in Bünzlen, sagte Katja Köppl. Hier gibt es Coworking- und Be-





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

← ↻ 🏠 🔒 https://www.zukunft-raum-schwarzwald.de 🔍 ⭐ 🌐 ⚙️ | ⭐ 📄

Wir über uns | [f](#) | [in](#)

**ZUKUNFT RAUM** SCHWARZWALD

HOME UNSER ANGEBOT IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN VERANSTALTUNGEN

Wir sind ein Leuchtturmprojekt | RegioWIN 2030

### Unser spezieller Mehrwert:

Wir sind von der EU und dem Land Baden-Württemberg gefördert. So können wir Ihr Unternehmen mit bezuschussten Leistungen unterstützen. **Fragen Sie uns nach Ihren Vorteilen!**

Kofinanziert von der Europäischen Union

Baden-Württemberg

RegioWIN 2030

**ZUKUNFT RAUM** SCHWARZWALD

Ziel von Zukunft.Raum.Schwarzwald ist es, durch Förderung eines strukturierten, bedarfsbezogenen Wissens- und Technologietransfers die Innovationleistung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu erhöhen. Das Projekt leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Innovationsfähigkeit in der Region Südlicher Oberrhein / Hochrhein.

→ Jetzt Kontakt aufnehmen

© Zukunft.Raum.Schwarzwald 2023



Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg

# Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

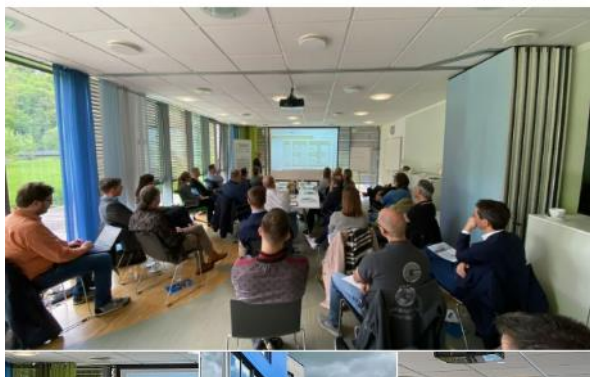
**Zukunft Raum Schwarzwald**  
371 Follower:innen  
2 Tage • Bearbeitet •

Spannende Veranstaltung für Unternehmer\*innen und Führungskräfte:  
Innovation in Unternehmen - wie angehen?  
22.05.2023 | 14 - 16h | im Zukunft.Raum des Pop-up Coworking S ... mehr anzeigen

**Zukunft.Raum**  
Markgrafenstraße 12,  
79639 Grenzach-Wyhlen

Über Veranstaltung von:

Sie und 22 weitere Personen  
1 Kommentar • 1 direkt geteilter Beitrag



**Zukunft Raum Schwarzwald**  
371 Follower:innen  
1 Monat • Bearbeitet •

Veranstaltungstipp

Donnerstag, 20.04.23 ... mehr anzeigen

**CoWorking und Innovation**  
Warum? Was? Wer?

Donnerstag, 20.04.2023 | 16:00 Uhr  
Gewerbepark Breisgau  
Verwaltungsbäude  
Hartheimerstr. 12 | 79427 Eschbach

**Zukunft Raum Schwarzwald**  
371 Follower:innen  
1 Monat • Bearbeitet •

Gemeinsam die "Zukunft.Innovativ.Gestalten"!

Gestern konnten wir zeigen, dass wir mit Zukunft Raum Schwarzwald ... mehr anzeigen

© Zukunft.Raum.Schwarzwald 2023




Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

# Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Wir über uns | f | in



[HOME](#)
[UNSER ANGEBOT](#)
[IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN](#)
[VERANSTALTUNGEN](#)

Unser Angebot für Sie

## Sprechen Sie uns an!

Unsere **Realisierungspartner** bieten im Rahmen des Projekts Zukunft.Raum.Schwarzwald Enabling-Pakete mit unterschiedlichen Formaten wie z. B. Vorträgen, Workshops, Online-Coachings, Innovations-Camps, Ideenlabore, (Potenzial-) Analysen usw. an, die jeweils mit bis zu **54,5 % des Netto-Formatpreises gefördert** werden.

Bei Interesse schicken wir Ihnen gerne weitere Informationen oder stehen für ein Gespräch bereit. [Sprechen Sie uns an!](#)

Vortrag

### INNOVATIONSIMPULS

Wir begeistern Sie und Ihre Mitarbeitenden in einem Vortrag für Innovation und geben Raum für Diskussion, damit Sie Ihr Unternehmen zukunftsfähig aufstellen können.

- **Dauer:** 2 Stunden
- **Teilnehmer:** flexibel

Workshop

### STRATEGIEWORKSHOP

Wir analysieren mit Ihnen zusammen Ihre aktuelle Unternehmenssituation und entwickeln daraus eine erfolgsversprechende und nachvollziehbare Zukunftsstrategie.

- **Dauer:** 4 Stunden
- **Teilnehmer:** 2-8 Personen

Workshop

### TRANSFORMATION CAMP

Wir bereiten Sie und Ihre Mitarbeitenden in mehreren Workshops auf den notwendigen Wandel vor, damit Sie auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet sind.

- **Dauer:** 16 Stunden / 2-4 Workshops
- **Teilnehmer:** flexibel

Workshop

### KILL THE COMPANY

Wir brechen mit Ihnen und Ihren Mitarbeitenden alte Denkmuster auf, um Raum für neue „Geschäfts“-Ideen und Perspektiven zu schaffen.

- **Dauer:** 8 Stunden
- **Teilnehmer:** 4-16 Personen

© Zukunft.Raum.Schwarzwald 2023





Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg

# Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

- **RegioWIN-Leuchtturmprojekte „BioDevCenter“ und „Hydrogenium“; offizielle Bescheidübergaben am 13.03.2023 bzw. am 27.04.2023**

Und wieder geht ein Leuchtturmprojekt unseres #RegioWIN Wettbewerbs an den Start - ein wichtiger Baustein für die Gesundheitswirtschaft in Baden-Württemberg. Ministerin Hoffmeister-Kraut übergab heute den symbolischen Förderbescheid...



1 Kommentar · 1 direkt geteilter Beitrag

Gefällt mir · Kommentar · Teilen · Senden

3.781 Impressions · Analysen anzeigen

**Reutlinger General-Anzeiger** | Amtsspitze  
 Reutlinger General-Anzeiger (Hauptausgabe) | 14.03.2023  
**MEDIZIN – BIOLOGICALS DEVELOPMENT CENTER IN REUTLINGEN UND TÜBINGEN VERBINDET FORSCHENDE UND UNTERNEHMEN**

## Millionen für Medizinforschung

**REUTLINGEN/TÜBINGEN.** Das Wirtschaftsministerium fördert das Biologicals Development Center in Reutlingen und Tübingen mit rund 3,2 Millionen Euro. Das geht aus einer Pressemitteilung des Landeswirtschaftsministeriums hervor. Ziel der Forschungseinrichtung ist der Aufbau und der Betrieb eines regionalen Kompetenzzentrums zur Entwicklung biotechnologisch hergestellter Proteine, sogenannter Biologicals, für die personalisierte Medizin, heißt es.

Dafür würden Forschende und Unternehmen in Funktionslaboren zusammenarbeiten. Vor Ort würden neue Proteine konzipiert, hergestellt und getestet, mit dem Ziel, diese schnell in die Anwendung zu bringen. Das Projekt wird vom Naturwissenschaftlichen und Medizinischen Institut (NMI) an der Universität Tübingen und dem Werner Siemens Imaging Center (WSIC) der Universität Tübingen realisiert.

Ich bin überzeugt, dass der Aufbau und der Betrieb des Biologicals Development Center in Reutlingen und Tübingen die baden-württembergische Gesundheitswirtschaft nachhaltig stärken wird, sagte Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut bei der Übergabe des Förderbescheides. Das Projekt zielt darauf ab, Forschungsergebnisse aus der Wissenschaft und Entwicklungen von kleinen und mittleren Unternehmen schnell in die Anwendung zu bringen. Dies sei gerade im Hinblick auf den globalen Standortwettbewerb wichtiger den je.

**Geld vom Land und aus EU-Fonds**  
 Das Wirtschaftsministerium fördere das Biologicals Development Center mit insgesamt rund 2,1 Millionen

Euro aus M-Fonds für RE) und en Millionen E des.

Das Forsch Rahmen d »RegioWIN ausgewählt Projekt, da ministerium es in der Pr

Um regiona betreiben, berg in de re 2021-20 Euro von e aus dem E schaftsmi gram unte te Zukunfts Klimaschutz

Heilbronn Teilen · Drucken · Merken

## 6,9 Millionen für Wasserstoff-Kompetenzzentrum Hydrogenium

Für die Wasserstoff-Testinfrastruktur auf dem Gelände des Raumfahrtzentrums (DLR) in Lampoldshausen stehen insgesamt mehr als zehn Millionen Euro zur Verfügung. Am Donnerstag überreichte Nicole Hoffmeister-Kraut, die Wirtschaftsministerin des Landes, den lange erwarteten Scheck.



**HYDROGENIUM** Förderscheckübergabe 27. April 2023





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Wettbewerb RegioWIN 2030

- 24 Leuchtturmprojekte prämiert am 14. April 2021
- 24 Vollanträge eingereicht bis 14. April 2022
- **Stand 17. Mai 2023:**
  - 15 Leuchtturmprojekte seit Juni 2022 sukzessive bewilligt und gestartet
  - weitere Bewilligungen im 2. und 3. Quartal 2023
  - 1 Antrag zurückgezogen – Projekt wird nicht realisiert
- Netzwerktreffen am 14.11.22 und am 11.05.23





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# **Bericht des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Fördermaßnahmen des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Fördermaßnahme	Umsetzungsstand bzw. geplanter zeitlicher Ablauf	Sichtbarkeits-, Transparenz- oder Kommunikations- maßnahmen
<b>Forschungsinfrastrukturen</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Forschungsneubau an der Uni Stuttgart „Large-Scale Construction Robotics“ Laboratory“ (LCRL)</li> <li>Forschungs-/Technologietransfer i.V.m. RegioWIN 2030 an den HAW Aalen, Reutlingen, Stuttgart und Heilbronn (schwerpunktmäßig KI)</li> <li>Forschungsgroßgeräte an Universitäten i.V.m. Art 91b GG</li> <li>Forschungsgroßgeräte an HAW</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bewilligung in Q2 2023</li> <li>Bewilligung von drei Vorhaben in Q4 2022 / Q1 2023 / Bewilligung von einem Vorhaben in Q2 2023</li> <li>Veröffentlichung des Förderaufrufs am 03.04.2023</li> <li>Veröffentlichung des Förderaufrufs in Q2 oder Q3 2023</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Pressearbeit i.V.m. Amtsantrittsbesuchen von Ministerin Olschowski in 2023 (bspw. „Festakt 60 Jahre Hochschule Aalen“ am 12.05.23)</li> <li>Pressemitteilungen</li> <li>Veranstaltungen der Hochschulen</li> </ul>
<b>Angewandte Forschung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>„Prototypenförderung für innovative Technologien“</li> <li>„Programm für angewandte Nachhaltigkeitsforschung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in BW“ (PAN HAW BW) → Synergie EFRE/Interreg Oberrhein: TMO-Wissenschaftsoffensive 2023 / SynBLAG...</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bewilligung von 21 Vorhaben in Q4 2022</li> <li>Teilbereich A: Bewilligungen für Q2 2023 geplant;</li> <li>Teilbereich B: Erneute Ausschreibung in Q2 2023</li> </ul>	<p>PM vom 04.05.22 und vom 24.11.22</p> <p>Infoveranstaltung vom 10.11.2022</p>



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# **Bericht des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Förderbereiche des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)



- ▶ Förderlinie „**Spitze auf dem Land!** Technologieführer für Baden-Württemberg“
- ▶ **Regionale Wettbewerbsfähigkeit** durch **Innovation** und **Nachhaltigkeit (RegioWIN2030)**
- ▶ **Holz Innovativ Programm (HIP)**





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Spitze auf dem Land

19. Auswahlrunde der Technologie-Förderung  
,Spitze auf dem Land! Technologieführer für  
Baden-Württemberg' abgeschlossen



Orgeldinger [Quelle: Pressemitteilung Baden-Württemberg vom 25.11.2022](#)

,Spitze auf dem Land!' startet in eine neue  
Auswahlrunde: Bewerbungen noch bis zum  
28.02.2023 möglich



Orgeldinger [Quelle: Pressemitteilung MLR Baden-Württemberg vom 25.01.2023](#)



Fünf Auswahlrunden in der neuen FP bisher  
durchgeführt



42 Projekte wurden in die Förderlinie  
aufgenommen



Fördervolumen (EFRE und Land):  
rd. 46 Mio. €



Aktuelle Tranche: 10 Projektanträge



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Holz Innovativ Programm – HIP Beispielprojekt: Rathaus in Bingen



Innovationstransfer:

8 Projekte, 2,5 Mio. €  
(EFRE und Land)



Innovative  
Leuchtturmprojekte im  
Holzbau:

25 Projekte, 8 Mio. €  
(EFRE und Land)





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## RegioWIN 2030



8 Leuchtturmprojekte im  
Zuständigkeitsbereich des MLR



Insg. Stehen 40,1 Mio. € (EFRE  
und Land) zur Verfügung



4 Projekte bewilligt



4 Projekte noch in Bearbeitung



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

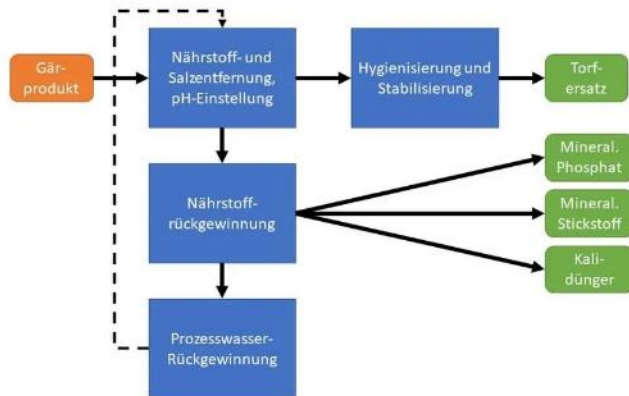


Baden-Württemberg

## RegionWIN 2030 Projektbeispiel UpcyclingPLUS in Mühlacker



UpcyclingPlus Betriebsgelände



UpcyclingPlus.de: Schematische Darstellung

- Gesamtkosten: rd. 8 Mio. €
- EFRE: 3,2 Mio. €
- Landesmittel: 1,6 Mio. €
- Herstellung von hochwertigem Torfersatz aus Reststoffen





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## RegionWIN 2030 Projektbeispiel H2BlackForest in Freudenstadt

J. Schmalz GmbH: ReduCO2 Projekttreffen beim Kooperationspartner J. Schmalz GmbH



- Gesamtkosten: rd. 12.1 Mio. €
- EFRE: rd. 4,8 Mio. €
- Land: rd. 2,4 Mio. €
- Forschungszentrum für Wasserstoff-Kreislaufwirtschaft

Stromerzeugung

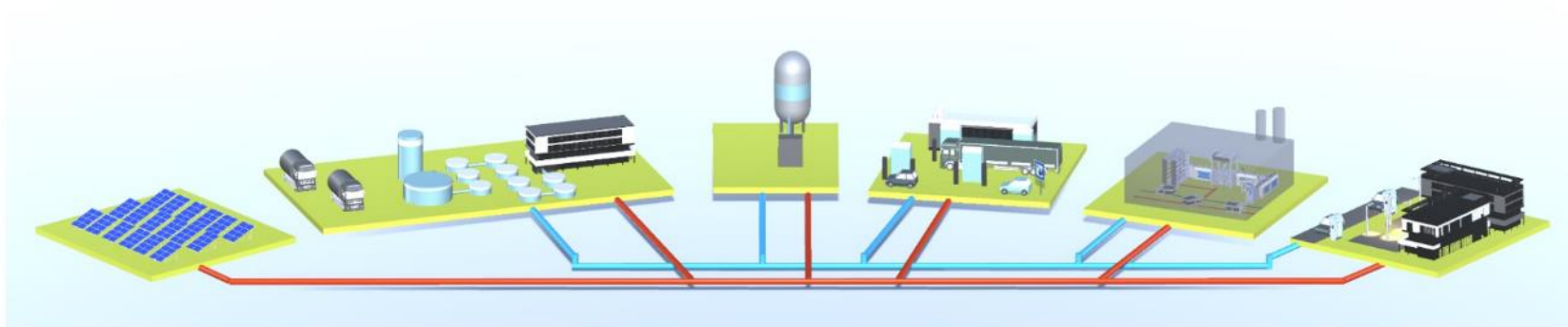
Strombasierte H<sub>2</sub>-Erzeugung

Brennstoffzelle  
& Speicher

Mobilität

Produktion

Gebäude



Legende: ■ H<sub>2</sub>-Gasnetz ■ Stromübertragungsnetz

Universität Stuttgart (IFF): Schema ReduCO2



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

# **Bericht des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Fördermaßnahmen im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

- **Bioökonomie – Bioraffinerien zur Gewinnung von Rohstoffen aus Abfall und Abwasser (Bio-Ab-Cycling)**
  
- **Modellregion Grüner Wasserstoff**
  
- **Ressourceneffizienz in Unternehmen**
  - Förderbaustein 1 – Regionale Kompetenzstellen Ressourceneffizienz (KEFF+)
  
  - Förderbaustein 2 – Beratungsförderung im Bereich Ressourceneffizienz (BERE)



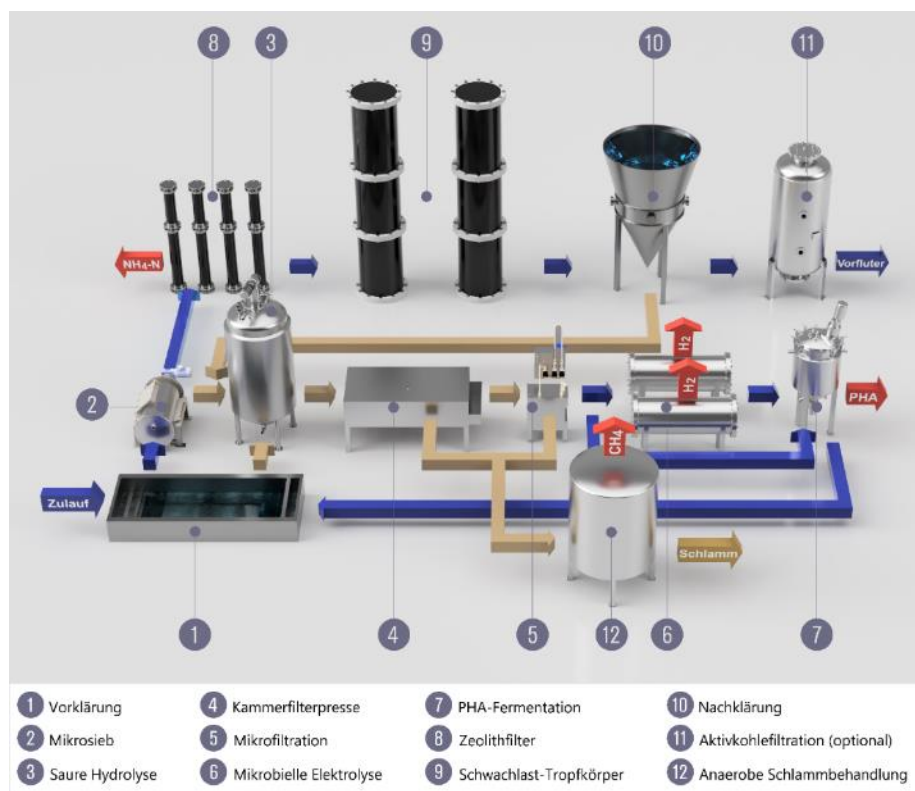


Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Kommunales Abwasser als Quelle für Ammoniumstickstoff, Wasserstoff und Bioplastik – die Bioraffinerie Bünsau (KoalAplan)



© UTBW, 3D-Verfahrensfließbild der Bioraffinerie KoalAplan

von  
strategischer  
Bedeutung

Save the Date:  
Tag der offenen Tür am  
12. Juli 2023

<b>Konsortium:</b>	DVGW-Forschungsstelle am Engler-Bunte-Institut des KIT mit fünf Konsortialpartner:innen
<b>Gesamtkosten:</b>	2.352.033,90 Euro
<b>EFRE-Zuschuss:</b>	940.813,56 Euro
<b>Landesmittel-Zuschuss:</b>	1.411.220,34 Euro
<b>Projektende:</b>	31.03.2024



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## H2-Gesamtsystem entlang des Neckars als Basis für eine Skalierung der Wasserstoffwirtschaft in der Region Stuttgart (H2 GeNeSiS)



© ZSW, "Electrolyse made in Baden-Württemberg"  
des ZSW

von  
strategischer  
Bedeutung

**H<sub>2</sub> GeNeSiS**

© WRS, Logo H2 GeNeSiS

<b>Konsortium:</b>	Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH mit vier Konsortialpartner:innen
<b>Gesamtkosten:</b>	18.644.841,25 Euro
<b>EFRE-Zuschuss:</b>	7.457.936,50 Euro
<b>Landesmittel-Zuschuss:</b>	3.836.753,23 Euro
<b>Projektende:</b>	31.12.2026

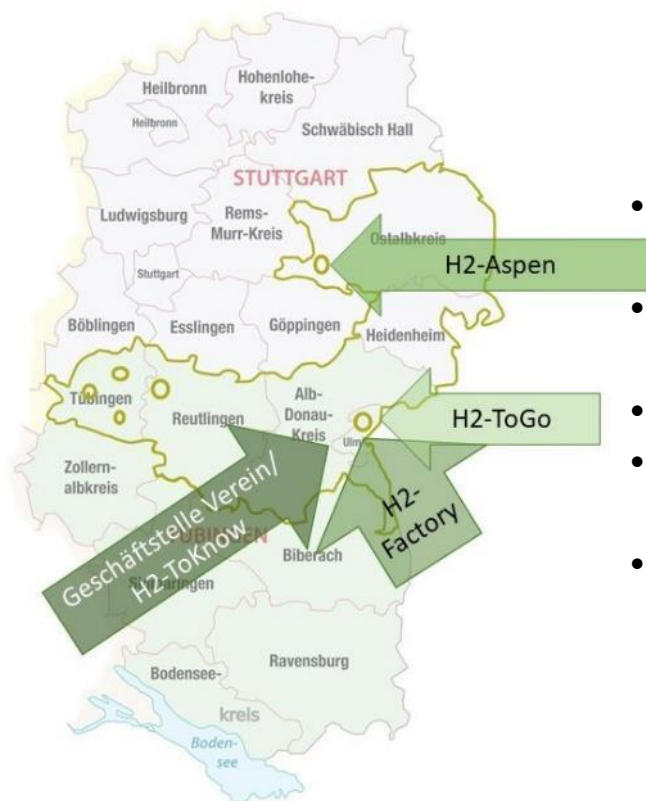


Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Wasserstoff Modellregion Mittlere Alb-Donau (vormals Hy-FIVE)



© Stadt Ulm

- **H2-Factory:** Grüner Wasserstoff für existierender Verbraucher
- **H2-ToGo:** Wasserstoff für LKW-Brennstoffzellenantriebe in der Logistik
- **H2-Aspen:** Wasserstoff-Technologiepark
- **H2-Grid:** Vernetzung von dezentraler Wasserstofferzeugung und Verbrauch
- **Geschäftsstelle Verein**

von  
strategischer  
Bedeutung

<b>Konsortium:</b>	Stadt Ulm / Verein Hy-FIVE e.V.i.G mit 16 Konsortialpartner:innen
<b>Gesamtkosten:</b>	49.557.609,29 Euro
<b>EFRE-Zuschuss:</b>	18.316.000,43 Euro
<b>Landesmittel-Zuschuss:</b>	14.483,774,53 Euro
<b>Projektende:</b>	28.02.2027





Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Regionale Kompetenzstellen Ressourceneffizienz (KEFF+)



Regionale Kompetenzstellen  
Ressourceneffizienz





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Beratungsförderung im Bereich Ressourceneffizienz (BERE)



Beratungsförderung im Bereich  
Ressourceneffizienz





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Umsetzung des EFRE-Programms Baden- Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie Fortschritt bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über die Umsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 einschließlich Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen sowie die Fortschritte bei den Vorhaben von strategischer Bedeutung zur Kenntnis. Anhand des Berichts und der Ausführungen in der Sitzung hat er die Durchführung des Programms und die Fortschritte beim Erreichen der Ziele gemäß Artikel 2 der Geschäftsordnung des Begleitausschusses untersucht. Der Begleitausschuss nimmt die Übersicht über die für das Jahr 2024 geplanten Sichtbarkeits-, Transparenz- und Kommunikationsmaßnahmen zur Kenntnis.

# Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg

**TOP 6: Blick in ein Projekt oder ein anderes EU-  
Instrument: RegioWIN-Leuchtturmprojekt  
„LastMileCityLab“**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg





Sitzung des EFRE-  
Begleitausschuß

17.05.2023



"Pferde essen  
keinen  
Gurkensalat"

SELBER TUT.

## Inspirieren. Vorausdenken. Machen



- TomorrowCoach
- CEO des efeuCampus  
Innovationszentrums Bruchsal GmbH
- Mitglied des Advisory Board des  
Transformationszentrum Hubwerk01
- Ex-Manager und Vorstand der Pixeplark  
AG und ID Media AG,
- Dozent Duale Hochschule,
- Buchautor
- Macher.

Erfahrung ist gut und kann helfen. Erfahrung kann aber genauso schlecht sein, was in der heutigen Zeit des Jahrhunderts der Beschleunigung verheerend sein kann. Wenn uns unsere Erfahrung in einer Meinung einfriert und uns Glaubenssätze, die wir über Jahrzehnte gelernt haben uns daran hindern neu und vorausdenken.

*„Für eine zukunftsfähige  
automatisierte Mobilität von Gütern  
müssen wir weg von Meinungen und  
Glaubenssätzen hin zum **aktiven  
Machen.**“*



**So Blick Deutschland auf Bruchsal!**

Mit dem zweiten RegionWIN2030 Projekt eröffnen sich für Bruchsal hochspannende Themen für die Neupositionierung zu einem Innovations-Nischen-Standort in der Region und darüber hinaus.



100:15

Neuer  
Mindset

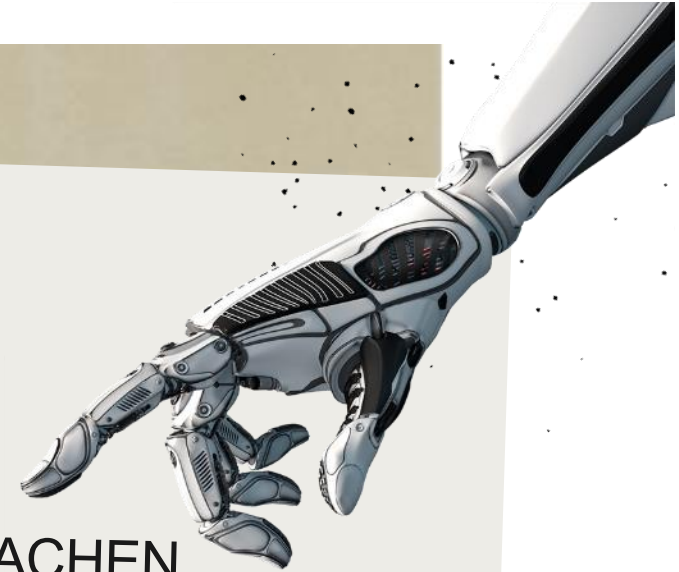
INSPIRIEREN. VORAUSDENKEN. MACHEN.

Schnelligkeit

Tomorrow  
Thinking

**TOMORROWCAMP®**

- Erst transformieren, dann digitalisieren.
- Den Glauben haben, dass die Zukunft besser wird.
- Die Menschen brauchen, Bilder, Modelle und Strategien um die komplexe Welt. verstehen zu können.





# Die Strategie eines Projekts verändert die Welt und Bruchsal

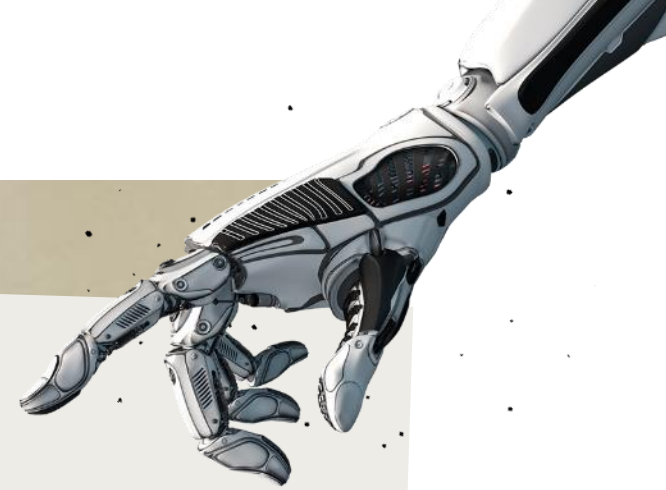




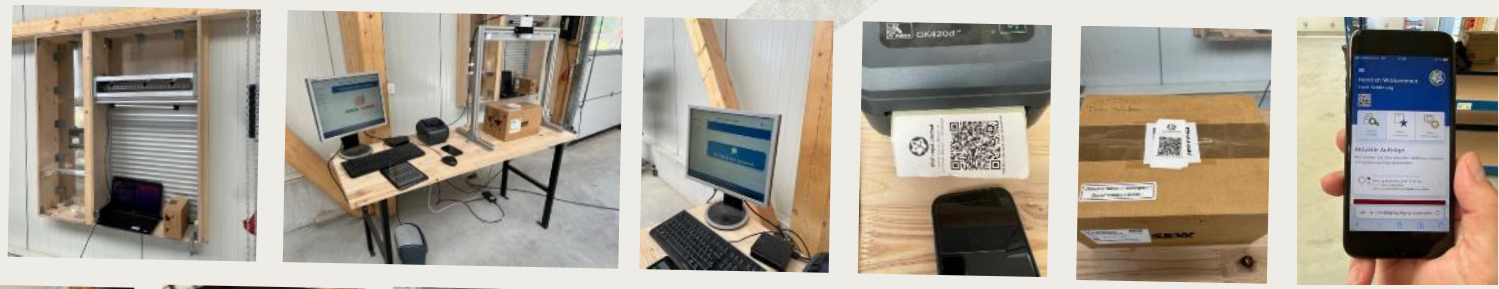
# Vorausdenken!

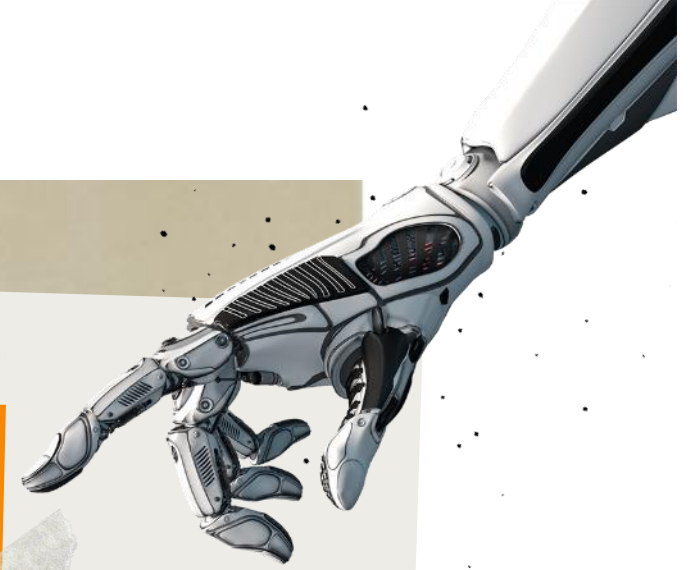
- "Die Prozesssicht"
- Synchroner und asynchrone Übergabe
- Komplette Technik im Chassis (Skalierbar)
- Künstliche Intelligenz
- Abnehmbare Güterboxen, mehrfach nutzbar
- Kurzer Wendekreis, große Räder
- Induktives Laden
- Millimetergenau Zustellung (Typ 2)
- Prozeßlösung statt Marketinggag
- App-Lösung, die Mehrfachnutzung beinhaltet
- Permant Innovation





# #Asynchroner Prozeß.





## #Erkenntnisgewinn? Unsere Chancen, wenn...

- wir Gegenwartsdenken durch Zukunftsdenken ersetzen.
- Wir schneller werden, denn die Zukunft läuft uns davon
- wir weniger analysieren, ,mutig sind und mehr machen. (Fehlerkultur)
- wir Veränderungen massig fördern.
- wir disruptiv denken, statt nur linear.
- wir den Blick für die Zukunft schärfen.
- wir neues wagen, statt nur Dinge zu erhalten.
- wir schneller ins MACHEN kommen.

Konsequenz: Inspirieren. Vorausdenken. Machen.



Die anwendbare Zukunft  
LastMileCityLab  
Stand: 09.05.2023

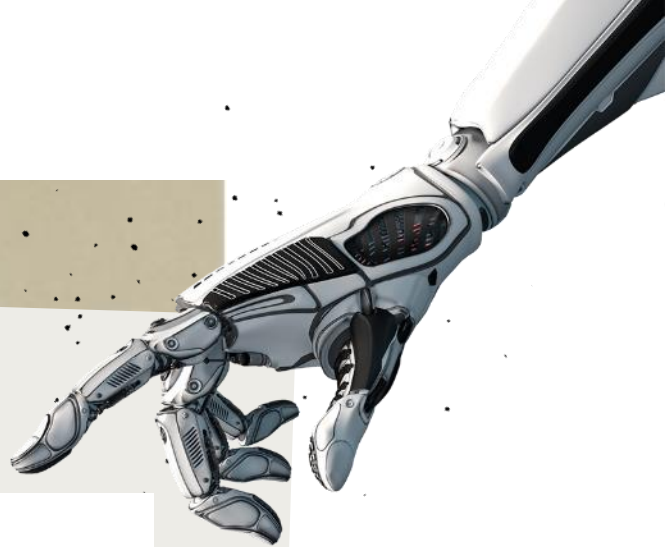


efeuCampus Bruchsal

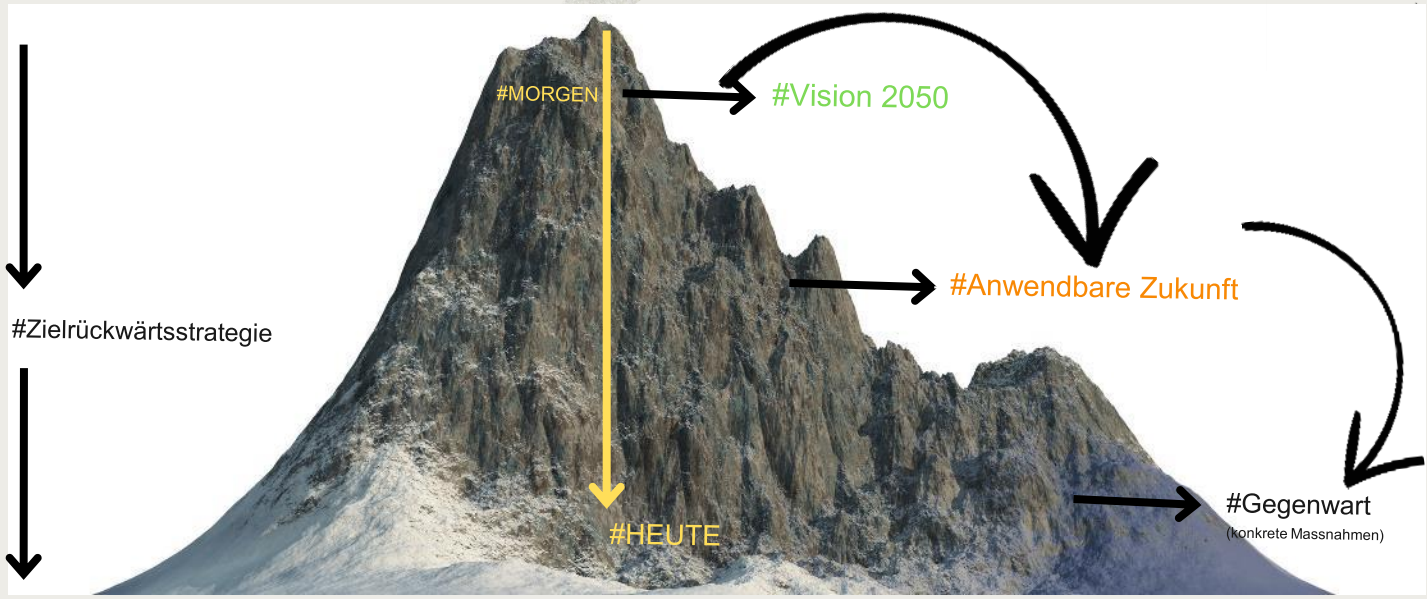
Die Zeitenwende hat bereits vor 20 Jahren mit der Beschleunigung begonnen.







# TOMORROWCAMP®



# Wir schaffen Erlebnisse und Ergebnisse:



## EFRE Projekt 2030

Bruchsal als ganzes Labor für die Feinverteilung?

Wie kommen Güter 2050 besser zu den Menschen?

Fragen der Gegenwart über die Zukunft beantworten!



## ERGEBNISSE!

1. Vision
2. Akademie
3. Neue Partner

Projektvolumen inkl. EU- und Landesförderung  
12,5 Mio. €



# LastMileCityLab 2030

Erlebnisraum für urbane Logistik: Feinverteilung auf der letzten und vorletzten Meile

30.Juni 2022

Variables Zustellgebiet für efeu Fahrzeugträger

Variables Zustellgebiet für efeu Fahrzeugträger

**SCHENKER**  
Efeu 300t. autonom. elektrische Antriebsleistung

**VOLOCOPTER**  
Efeu 300t. autonom. elektrischer Lufttransport

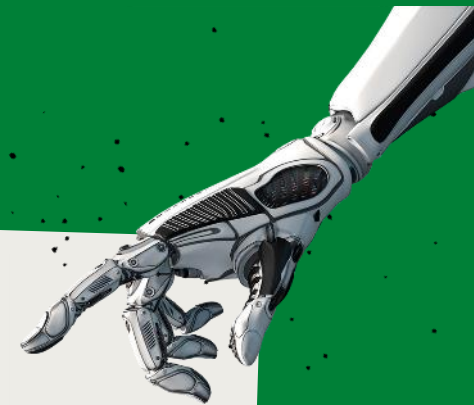
**BULKHEAD**  
Di- und entladen // Sicherheits-Checks // Routenplanung // Service & Maintenance

**SEW EURODRIVE**  
Efeu 300t. autonom. Eife und Beladung

**effeCampus**  
effeCampus autonom. elektrische Antriebsleistung für Güter

LMCL Reallabor und Akademie





# Der urbane Lieferkettenprozeß der Zukunft?

RegioWIN 2030

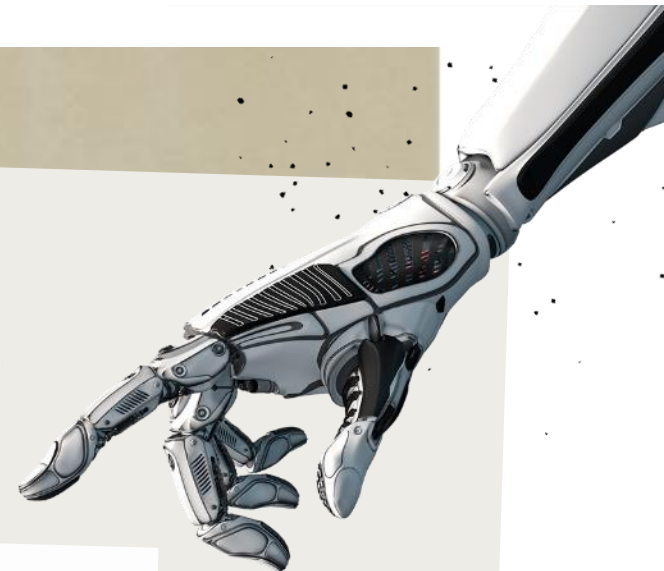


RegioWIN 2020

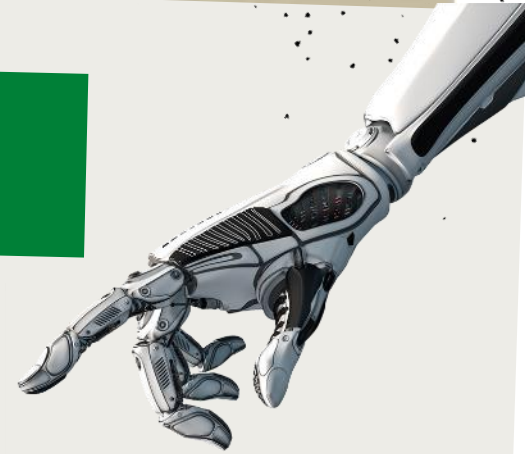
#Innovations-preis  
2022



**Reallabore**  
Testräume für Innovation  
und Regulierung



#ONBOARDING  
für Ihre Reise in die Zukunft



efeuCampus Bruchsal  
INNOVATIONSZENTRUM FÜR  
AUTONOME URBANE GÜTERLOGISTIK

Thomas Anderer

mobil: 0160-94668311

mail: [thomas.anderer@efeuCampus-bruchsal.com](mailto:thomas.anderer@efeuCampus-bruchsal.com)







Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Blick in ein Projekt oder ein anderes EU-Instrument: RegioWIN-Leuchtturmprojekt „LastMileCityLab“**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht zum RegioWIN-Leuchtturmprojekt „LastMileCityLab“ zur Kenntnis.

# Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg

## TOP 7: Projektauswahlprinzipien 2021-2027 – Umsetzung in Verwaltungsvorschriften und Ausschreibungen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Projektauswahlprinzipien 2021-2027

### Auswahlkriterien und -methodiken für Vorhaben im Rahmen des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021-2027 (Projektauswahlprinzipien)

- ▶ als **vorläufige Fassung** im Begleitausschuss beraten und beschlossen im November 2020
- ▶ als **endgültige Fassung** im Begleitausschuss beraten und beschlossen im Mai 2022, bestätigt im August 2022

→ kurzer Bericht über die Umsetzung



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Projektauswahlprinzipien 2021-2027

### Projektauswahlprinzipien

- ▶ Die beschlossenen Projektauswahlprinzipien sind eine **Regelung** des Verwaltungs- und Kontrollsystems und werden sämtlichen Auswahlverfahren zugrunde gelegt.
- ▶ In den Verwaltungsvorschriften und Förderaufrufen werden die Kriterien ggf. weiter spezifiziert (Nr. 3.3.1 der Projektauswahlprinzipien).
- ▶ Alle Verwaltungsvorschriften und Förderaufrufe sind auf der EFRE-Internetseite Baden-Württemberg unter [www.2021-27.efre-bw.de](http://www.2021-27.efre-bw.de) vorangekündigt und veröffentlicht.



## Projektauswahlprinzipien 2021-2027

### Auf der EFRE- Internetseite

- ▶ Vorankündigung
- ▶ aktuelle Förderaufrufe
- ▶ Archiv der Förderaufrufe
- ▶ Verwaltungsvorschriften unter „Service“ (Downloadcenter) und unter „Förderung“

#### Förderaufrufe & Vorankündigung

Vorankündigung von Aufrufen

Aktuelle Förderaufrufe

5. April 2023

#### Forschungsgroßgeräte an Universitäten

Im Rahmen des Programms des EFRE in Baden-Württemberg 2021 – 2027 unterstützt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Erwerb von Forschungsgroßgeräten an

11. April 2022

#### Holz Innovativ Programm – Innovationstransfer

Förderaufruf des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz vom 31. März 2022

13. Dezember 2021

#### Förderaufruf im Förderprogramm „Ressourceneffizienz in

Förderaufruf des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft vom 13.12.2021. Um Ressourceneffizienzpotenziale in Unternehmen auszuschöpfen, unterstützt das

#### Weitere Informationen

Zum Archiv Förderaufrufe



## Projektauswahlprinzipien 2021-2027

### Auf der EFRE- Internetseite

- ▶ Vorankündigung
- ▶ aktuelle  
Förderaufrufe
- ▶ Archiv der  
Förderaufrufe
- ▶ Verwaltungs-  
vorschriften unter  
„Service“  
(Downloadcenter)  
und unter  
„Förderung“

### Formulare

Antragstellung	⌵
Projektdurchführung	⌵
Schlussabrechnung	⌵

### Weitere Details

Verwaltungsvorschriften	⌵
<p> <a href="#">VwV EFRE-FEIH 2021-2027</a>            (PDF, 241 KB)         </p> <p> <a href="#">VwV EFRE Zuwendungsverfahren – VEZ 2021-2027</a>            (PDF, 443 KB)  <i>vom 29. November 2021</i> </p> <p> <a href="#">Alle Dateien herunterladen</a> </p>	
Aktuelle Förderaufrufe	⌵





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Projektauswahlprinzipien 2021-2027

**Beispiel:**

**Förderaufruf  
Forschungsgroßgeräte an  
Universitäten**

- ▶ Kernprojektauswahlkriterien
- ▶ weitere Kriterien, die die Kernauswahlkriterien spezifizieren

### 4.4 Auswahlkriterien (EFRE-Inaussichtstellung)

Die Vorhaben werden nach folgenden Kriterien ausgewählt

1.	<p><u>Kernprojektauswahlkriterien der Priorität A „Zukunftstechnologien und Kompetenzen“</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Innovationspotential des Vorhabens;</li> <li>- Beitrag zur Innovationsstrategie des Landes und den darin aufgezeigten Spezialisierungsfeldern;</li> <li>- Beitrag zum Spezifischen Ziel (Beitrag zur Stärkung der Forschungs- und Innovationskapazitäten, konkret zum Output-Indikator: „Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten“) sowie zum Ergebnis.</li> </ul> <p>Weiterhin werden die bereichsübergreifenden Grundsätze („Querschnittsziele“: Wahrung der Grundrechte gemäß Charta der Grundrechte der EU; Gleichstellung von Männern und Frauen, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung sowie Nachhaltige Entwicklung) berücksichtigt.</p>
2.	<p><u>Überregionale Bedeutung</u></p> <p>(Innovationspotenzial und Interdisziplinarität des Forschungskonzepts; Bezug zu (inter-)nationalen Großprojekten (z.B. Horizon Europe, ESFRI Roadmap, Exzellenzstrategie)</p>
3.	<p><u>Beitrag zur Profilbildung der Universität</u></p> <p>(Schwerpunktsetzung in der Struktur- und Entwicklungsplanung)</p>
4.	<p><u>Hochschulinterne oder –übergreifende Bedarfsabstimmung</u></p> <p>(Einbettung in bestehende Infrastrukturen, Core Facilities)</p>



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Projektauswahlprinzipien 2021-2027 – Umsetzung in Verwaltungsvorschriften und Ausschreibungen**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über die Umsetzung der Projektauswahlprinzipien 2021-2027 in Verwaltungsvorschriften und Ausschreibungen zur Kenntnis.

# Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg

## TOP 8: Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention**

- **Seit der letzten Sitzung am 19.05.2022 liegen keine Beschwerden über die Nichteinhaltung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union (Grundrechtecharta) und dem Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) vor.**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN- Behindertenrechtskonvention**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention zur Kenntnis.

Er hat den Bericht über Beschwerden oder Verstöße in Zusammenhang mit der Grundrechtecharta und der UN-Behindertenrechtskonvention geprüft.

# Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg

## TOP 9: Antrag auf Änderung des Finanzplans des EFRE-Programms 2021-2027



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg





## Rechtliche Grundlagen

- ▶ Nach Artikel 24 der EU-Dachverordnung kann der Mitgliedstaat zusammen mit dem geänderten Programm einen begründeten Antrag auf Änderung eines Programms einreichen.
- ▶ Gemäß Absatz 5 desselben Absatzes kann der Mitgliedstaat für aus dem EFRE unterstützte Programme zwischen den Prioritäten Mittel übertragen:
  - ▶ bis zu 8 % der ursprünglichen Zuweisung einer Priorität,
  - ▶ höchstens jedoch 4 % des Programmbudgets
- ▶ Die Änderung des Programms ist entsprechend Artikel 40 Absatz 2 Buchstabe d) der Dachverordnung
  - ▶ vom Begleitausschuss zu genehmigen,
  - ▶ einer Genehmigung der Kommission bedarf es nicht
- ▶ Der vorliegende Antrag stützt sich auf Artikel 24 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2021/1060.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Beantragte Änderung des Operationellen Programms

### Mittelumschichtung von Priorität A nach Priorität B

Priorität	EFRE-Mittel gemäß genehmigtem Programm (ohne Technische Hilfe)	EFRE-Mittel gemäß Programmänderung (ohne Technische Hilfe)	Differenz	Anteil
A Zukunftstechnologien und Kompetenzen	159.471.374,00	156.115.504,00	-3.355.870,00	-2,1%
B Ressourcen und Klimaschutz	109.977.745,00	113.333.615,00	3.355.870,00	3,1%
Summe	269.449.119,00	269.449.119,00	0,00	

### Begründung:

Ergebnis der Projektauswahl im Wettbewerbsverfahren RegioWIN 2030



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Beantragte Änderung des Operationellen Programms

### Auswirkungen

- ▶ Erhöhung der Finanzmittel für die Priorität B „Ressourcen und Klimaschutz“ und somit für das Politikziel 2 „Ein grünerer CO<sub>2</sub>-armer Übergang zu einer CO<sub>2</sub>-neutralen Wirtschaft und einem widerstandsfähigen Europa“
  - ▶ steht umfänglich im Einklang mit den europäischen und nationalen sowie regionalen Strategien
  - ▶ unterstützt die Umsetzung des Europäischen Green Deals sowie der regionalen Strategien zur Ressourceneffizienz und zur Nachhaltigen Bioökonomie
- ▶ Geringfügige Änderungen bei
  - ▶ den indikativen Zuweisungen auf die Interventionsbereiche, Territoriale Umsetzungsmechanismen, Form der Unterstützung und Gleichstellung der Geschlechter
  - ▶ Output- und Ergebnisindikatoren



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Antrag auf Änderung des Finanzplans des EFRE- Programms 2021-2027**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht zum Antrag auf Änderung des EFRE-Programms 2021-2027 auf der Grundlage von Artikel 24 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2021/1060 zur Kenntnis und genehmigt diesen.

# **Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg**

## **TOP 10: Bewertung des Programms 2021-2027 – Bewertungsplan**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



**Baden-Württemberg**



## Übersicht

1. **Rechtliche Grundlagen**
2. **Bestandteile des Bewertungsplans**
3. **Vorgesehene Bewertungen**
4. **Gesamtübersicht mit Zeitplan**





---

## Rechtliche Grundlagen

Vorgaben nach Artikel 44 der Dachverordnung:

- Bewertung der Programme nach einem oder mehreren der nachfolgenden Kriterien Wirksamkeit, Effizienz, Relevanz, Kohärenz, Unionsmehrwert und ggf. weitere Kriterien, wie Inklusion, Nichtdiskriminierung und Sichtbarkeit
  - > Ziel: Qualitative Verbesserung des Konzepts und der Durchführung der Programme
- Bewertung der Auswirkungen der Programme bis zum 30.06.2029



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Bestandteile des Bewertungsplans

- Festlegung der Rahmenbedingungen für die Bewertungen
- Überblick über die Bewertungsmethodik
- Skizzierung der vorgesehenen Bewertungen und Studien
- Zeitplan



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Ziele der Bewertung

Auf der Grundlage des EFRE-Programms 2021-2027:

- Vorbereitung der Halbzeitüberprüfung und Empfehlungen für den Einsatz der Flexibilitätsreserve
- Bereitstellung fundierter Grundlagen für die weitere Ausgestaltung von Förderpolitiken nach der Förderperiode 2021-2027 in Baden-Württemberg



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Konzeption der Bewertungen

- Halbzeitbewertung des Programms (bis Ende 2024)
- Zuarbeiten zur Halbzeitüberprüfung des Programms (bis Ende 2024)
- Bewertung der Auswirkungen des Programms (bis 30.06.2029)
- Thematische Bewertungen und Studien
- Ad-hoc-Bewertungen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## Halbzeitbewertung (2024)

- Analysiert die Umsetzung der Fördermaßnahmen des Programms
- Identifiziert mögliche Herausforderungen für die planmäßige Umsetzung



## Zuarbeiten für die Halbzeitüberprüfung (2024)

Aussagen zu folgenden Punkten nach Artikel 18, Absatz 1 der Dachverordnung:

- a. neue Herausforderungen aus den ermittelten länderspezifischen Empfehlungen aus dem Jahr 2024,
- b. Fortschritte bei der Umsetzung des integrierten nationalen Energie- und Klimaplanes,
- c. Sozioökonomische Lage von Baden-Württemberg mit besonderem Schwerpunkt auf territorialem Bedarf, unter Berücksichtigung etwaiger wichtiger negativer finanzieller, wirtschaftlicher oder sozialer Entwicklungen
- d. wichtigste Ergebnisse einschlägiger Evaluierungen
- e. Fortschritte beim Erreichen der Etappenziele, unter Berücksichtigung wesentlicher Schwierigkeiten bei der Durchführung des Programms.





Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Bewertung der Auswirkungen des Programms (2029)

- untersucht, in welchem Ausmaß die spezifischen Ziele erreicht wurden und inwiefern das EFRE-Programm zur Bewältigung nachfolgender Herausforderungen beigetragen hat:
  - Begrenzung des Klimawandels,
  - Transformation der Wirtschaft hin zur Klimaneutralität,
  - Digitalisierung,
  - Nutzung Künstlicher Intelligenz,
  - Auswirkungen der Globalisierung auf die Wirtschaft, insbesondere die Verknappung der Ressourcen



## Thematische Bewertungen (2024 – 2026)

- Detaillierte Bewertung von Durchführung und Wirkungen einzelner Maßnahmen und Rahmenbedingungen
- Studien hinsichtlich zukünftiger Ausgestaltung der Förderung nach 2027
- Insgesamt bisher acht Bewertungen und Studien konzipiert



## Ad-hoc-Bewertungen

- Werden ausgelöst aufgrund bestimmter Informationsbedarfe, z.B. Outputziele werden nicht erreicht oder deutlich übertroffen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

## Gesamtübersicht mit Zeitplan

JAHR	ART DER BEWERTUNG	GEGENSTAND	
2024	Programm	Halbzeitbewertung	Bobachtung der Entwicklung von Output und Ergebnissen
2024/2025	Programm	Zuarbeiten für die Halbzeitüberprüfung	
2024	Thematisch	RegioWIN 2030	
2024	Thematisch	Verbesserungspotentiale der Innovationsfähigkeit	
2024	Thematisch	Ressourceneffizienz / KEFF+	



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

JAHR	ART DER BEWERTUNG	GEGENSTAND	
2025	Thematisch	Bioökonomie / Biologische Transformation	Bobachtung der Entwicklung von Output und Ergebnissen
2025	Thematisch	Prototypenförderung für innovative Technologien	
2025/2026	Thematisch	Neue Förderformate	
2026	Thematisch	Vereinfachung für die Antragstellerinnen und Antragsteller / Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfänger	
2026	Thematisch	Klimaverträglichkeitsprüfung / Anpassung an den Klimawandel und Klimaschutz	
2029	Programm	Evaluierung zur Bewertung von den Auswirkungen des Programms	



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Bewertung des Programms 2021-2027 – Bewertungsplan**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss nimmt den Bericht über die geplante Bewertung des Programms 2021-2027 zur Kenntnis.

Er genehmigt den Bewertungsplan für das EFRE-Programm 2021-2027.



# **Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg**

## **TOP 13: Termin der nächsten Begleitausschusssitzung**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



**Baden-Württemberg**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Terminvorschlag**

**– Mittwoch, 15.05.2024**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg

---

## **Beschlussfassung zu: Termin der nächsten Begleitausschusssitzung**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Begleitausschuss stimmt dem Terminvorschlag **Mittwoch, den 15.05.2024**, für die nächste Sitzung des Begleitausschusses zu.

# Sitzung des EFRE-Begleitausschusses Baden- Württemberg

## TOP 14: Verschiedenes



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Baden-Württemberg